

Nachbarschaftsfest „Hallo Nachbar“ 2018

Das 13. Nachbarschaftsfest „Hallo Nachbar“ fand am 22.09.2018 im Rahmen der bundesweiten Interkulturellen Woche statt. Bereits zum dritten Mal im Mehr- generationenpark in Freital Zuckerode.



Traditionell begann das Fest mit der Band „Charlies Mannen“ und dem Bier- anstich am Bierwagen vom „Das Zu- sammenleben“ e.V. Zur offiziellen Eröff- nung sprachen der Oberbürgermeister Uwe Rumberg, Karl Bey vom Säch- sischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz und die Vorsitzende des Vereins „Das Zusammenleben“ Tatjana Jurk, Grußworte an die Mitwirkenden und Gäste. Die Andacht wurde von Pfarrer Matthias Koch von der St. Jakobuskirche aus Pesterwitz gestaltet.

Das beliebte Beachvolleyballturnier, um den Pokal des Oberbürgermeis- ters, fand wieder im Freibad „Zacke“ statt und wurde vom Treffpunkt Oppelschacht organisiert. Das Turnier lockte 8 Mannschaften in die sandi- gen Spielfelder. Die zwei Mannschaften vom „Das Zusammenleben“ e.V. konnten den 1. und den 3. Platz belegen.



Besonders für Kinder gab es viele Überraschungen. Die Biene Carli, das Maskottchen der Carli Card Freital, ebenfalls die Maskottchen Mascha und der Bär (bekannte russische Kinder- filmfiguren), Meister Klecks und Spaßimir, Clown Bumbalo, das Kurz- filmkino der Familie Funkelfix, das Street Soccer Turnier mit der Unter- stützung des Hainsberger SV, der

Tharandter Waldgeist, Fair Play und Spielmobil mit dem Landessportbund Sachsen, einer Hüpfburg von „Wir für Freital“, Schminken und verschie- dene Bastelangebote z.B. mit „Chance 93“ aus Grillenburg und der Interes- sengemeinschaft Barock Dresden. Die deutsche Jugend für Europa (DJO), die Caritas Freital und Refugees und Friends Freital und die Feuerwehr bo- ten viele Informationen und Angebote für Kinder. Außerdem eine Tombola mit dem Geflügelzuchtverein, ein Glücksrad mit dem Umweltzentrum, ein- en Bücherbasar mit „Leben in Zuckerode“, Bogenschießen, chinesische Kaligrafie und Teezeremonie mit dem Chinesisch-Deutsches Zentrum e.V. aus Dresden und auch die Freitaler Feuerwehr war mit dabei.

Der Dachverband sächsischer Migrantenorganisationen e.V., der Förder- kreis Biotec e.V., der Betreuungsverein Freital und Umland und „Das Zu- sammenleben“ e.V. boten ebenfalls Beschäftigungen, selbst gemachte Sachen zum Verkauf und viele Informationen für Familien an.



Das internationale Bühnenprogramm war sehr vielseitig und bunt. Die Tanzgruppen der Kultur- und Tanzwerkstatt Freital e.V. begeisterten die Gäste ebenso wie der Barocktanz, die chinesische Kampfkunst und der chinesische Tanz, Dschanan, die afrikanische Trommelgruppe „Tussangana“, die Tanzgruppe „Sanskriti“ oder Jack Panzo mit

seiner afrikanischen Folkloremusik.

Auch viele Kindergruppen zeigten ihre Talente. Dabei waren der Zirkus „Harlekin“ vom Omnibus e.V., die Vektor Schule, die Tanzschule „Prima“, das Kinder –und Jugendhaus Mareike, und Kindertanz vom Halleluja e.V. und dessen Chor.

Leckeres Essen gab es bei der internationalen Küche vom „Das Zusammenleben“ e.V., z.B. Piroggen, Tschebureki und Schaschlik, köstliche gebratenen Nudeln und Frühlingsrollen am Stand der vietnamesischen Freunde in Freital, Kuchenbasar vom Leben in Zuckerode e.V., Zuckerwatte von der Kultur- und Tanzwerkstatt e.V., Eis vom Eiscafé Fischer und afrikanische Spezialitäten bei Jack Panzo.



Die Initiatoren des Festes, die Arbeitsgruppe Hallo Nachbar: „Das Zusammenleben“ e.V., die WGF, der Treffpunkt Oppelschacht, die Jakobusgemeinde Pesterwitz, das soziokulturelles Zentrum Freital e.V. und das Eiscafé Fischer bedanken sich bei allen Förderern: Stadt Freital, Friedlandhilfe e.V., Kultur und Tanzwerkstatt e.V. Freital, House of Resources Dresden und dem Landessportbund Sachsen „Integration durch Sport“ und den Sponsoren und Spendern: Wohnungsgesellschaft Freital mbH, Technische Werke Freital GmbH, Freitaler Wohnungsgenossenschaft eG,



Freitaler Strom und Gas GmbH, Bombastus Werke AG, Autoservice Schubert, Bäckerei Grafe, Bäckerei Hentschel und Bäckerei Franke, sowie allen Mitwirkenden (aus ganz Sachsen) und den vielen Helfer/innen die gemeinsam dieses schöne Fest ermöglichen haben. Alle freuen sich schon auf „Hallo Nachbar“ 2019!

